

## Beispielhafter Ablauf eines Ganztagsangebots auf der SDG-Tour

### Angebote kurz:

Im Rahmen einer Etappe der SDG-Tour können z. B. folgende zwei Angebote stattfinden:

Vormittags: Workshop zum Kennenlernen der Globale Nachhaltigkeitsziele (SDGs) in Rückkopplung mit dem unmittelbaren persönlichen Alltag. Ebenfalls werden hier Kernelemente der Bildung für nachhaltige (BNE) vorgestellt (Nachhaltigkeitstraining).

Nachmittag: Stand mit verschiedenen interaktiven Materialien, hierzu zählen das SDG-Glücksrad mit Quizfragen, der Parcours der ökologischen Fußabdrücke und die SDG-Hocker, auf denen eine Ruhezeit möglich ist (einsehbar hier: <https://nachhaltiges-sachsen.de/materialien/>)

### Angebote im Detail:

#### 1) Workshop für Multiplikator:innen z. B. im pädagogischem Bereich/in der Verwaltung/in Kommune, Abteilung, Region, für Interessierte die mit Gruppen arbeiten

Ziel: Kennenlernen der SDGs sowie des Konzepts der BNE. Entdecken von Anknüpfungspunkten und Handlungsoptionen für nachhaltige Entwicklung entsprechend der persönlichen Einsatzfelder.

Dauer: 3 Std.

Anzahl: 15-20 TN

Beispielhafter Ablauf:

Zeit	Ziel/Inhalt	Methode	Material
20min	Ankommen und Auftakt, Erstkontakt zu SDGs	Fang den Ball: Vorstellung Name, Einrichtung und SDG (vom Ball) mit persönlichem Bezug	SDG-Ball
20min	Vorstellung SDGs/ BNE	Input: - Einbettung der SDGs - Überleitung zu BNE - Kompetenzen - sächsischer Rahmen	Notebook Beamer Flipchart
20min	TN festigen Wissen zu SDGs	SDG-Speeddating: Wechselndes Gespräch mit unterschiedlichen Partnern zu jeweils zwei SDGs in Bezug zu ihrem beruflichen Alltag	SDG-Kacheln Musik
30min	BNE festigen	Sich Zitaten anschließen: Rundgang zu den Zitaten und Parallelen zu BNE herstellen.	Zitat-Sprechblasen
15min	PAUSE		
10min	Vorstellung des Whole Institution Approach (WIA)	Input zu Verankerung von Nachhaltigkeit in meiner Einrichtung, Kommune, Schule, Kita...	Notebook Beamer

35min	Einsatzfelder nachhaltiger Entwicklung mit Hilfe des WIA erkennen und nutzen	Stationenarbeit in Gruppen: - Organisationsentwicklung - Veranstaltungsmanagement - Gebäudebewirtschaftung und Beschaffung - Bildung und Kooperation	Mind. 4 Tische Mod.Karten Mod.Papier
15min	Gruppenarbeiten kennenlernen	Gallery-Walk mit Vorstellung der jeweiligen Gruppen zu den Themen	Kreppband
15min	Handlung konkretisieren und Feedback geben	Feedback & Was ist mein nächster Schritt	Post-its Feedback-Bogen
	ENDE		

## 2) Mitmachstand zu den SDGs / Nachhaltigkeit

Ziel: Sensibilisierung für die Themen der Nachhaltigkeit und deren globale Dimension sowie Kennenlernen der SDGs. Austausch zu Handlungsoptionen.

Zielgruppe: Gäste der Veranstaltung (klein bis groß)

Dauer: 4-5 Std. (je nach Rahmenprogramm der Hauptveranstaltung)

Ausgestaltung Mitmachstand:

Nr.	Element	Zweck/Ziel	Notiz
1	Pavillon und (Klapp-)Tisch	Abgrenzung Angebot zu anderen	Pavillon fällt ggfs. weg, wenn Indoor platziert
2	SDG-Papphocker	- Aufmerksamkeit auf die SDGs durch Präsenz im Raum - ermöglicht Erholung und sichert Sitzplatz	
3	Ökologische Fußabdrücke	Kennenlernen des eigenen ökologischen Fußabdrucks und Austausch zu Handlungsoptionen	Begleitkarten und Stifte
4	SDG-Glücksrad	Kennenlernen einzelner SDGs und Austausch zu statistischen Ausprägungen	Quizkarten mit 2-3 Fragen pro SDG
5	Flyer	Kennenlernen von guten Beispielen in Sachsen, ggfs. Grundlagen zu den SDGs	Zusammenstellung passender Beispiele